

Hofmannswaldau, Christian Hofmann von: Auf einen lächerlichen fall (1703)

1 Marcolph ging sehr berauscht die füsse zu bedecken/
2 Fiel aber in den koth/ weil ihm der kopf zu schwer:
3 Die sau roch den geruch/ lies ihr den braten schmecken/
4 Und suchte mehr confect/ kam endlich ohngefehr
5 Auf des Marcolphen maul mit ihrem rauchen rüssel/
6 Und zwar was ungelind: Marcolph vermeint im traum/
7 Er hielte dem barbier/ der ihn sonst putzt/ die schüssel/
8 Drum sprach er/ unterm bart/ so daß mans hörte kaum/
9 Herr putzet nicht so hart/ streicht doch das messer besser/
10 Potz velten! Putzt mich nicht mit solchem stumpfen messer.

(Textopus: Auf einen lächerlichen fall. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/18456>)